Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 33 (1907)

Heft: 7

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dieb.

Birt (gu einem Polarreifenden, ber ben Gaften feine Erlebniffe gum beften gibt und babei gemaltig aufschneibet): "Bas fie ba meinen Gaften fervieren, bin ich auch imftanbe".

Polarreifender: "Biefo?" Birt: "Run, ich meine falten Aufichnitt!"

Darum!

Warum beschuldigt man nur immer die "vielen Röche", daß fie ben "Brei perderben Weil man's den Köchinnen — nicht fagen barf. -

Bu den "angesehenen Stellungen" darf man mit Recht auch den Be-ruf eines — Aktmodells rechnen.

An schönster Lage Zürichs gelegen.

Haus neu eröffnet, mit allem Komfort ausgestattet.

Terrassen-Restauration. — Grossartiger Park.

Lift. — Das ganze Jahr offen. — Zentralheizung.

Dolderbahn (Tramstation Römerhof).



Mailand 1906: Paris 1906:

Ehrendiplom mit goldener Medaille. Goldene Medaille.

London:

Antwerpen: Bruxelles:

4 Grand-prix mit goldener Medaille

Genua 1906: München 1906: Ehrendiplom mit goldener Medaille.

Coll ein froher Tag dir winken Sollst du AMER BRACCO trinken. Keiner schmekt wie er so fein

AMER BRACCO ist gesund Schon in früh'ster Morgenstund, Und wer ihn des Mittags trinkt Dem ein guter Abend winkt.

Von den vielen Bitterlein.

Gehst du dann des Nachts zur Ruh' Leg' dir noch den Dritten zu, Ohne Kater, ohne Affen Wirst du wie die Götter schlafen.



Briefmarken-Börse BERN **Ernst Zumstein**

versendet gratis seine monatlich monatlich erscheinenden Gelegenheits-Offerten.

Amerik, Buchführung lehrt gründl, durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert, Verlangen Sie Gratisprospekt, H. Frisch, Bücherexperte Zürich. N. 3. [42]

Gratis

sendet allen Leserinnen gegen Einsendung der Adresse Prospekt etc. über sämtliche stattfindenden

1. Fr. - Lotterien.

Haupttreffer von Fr. 40,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 10,000, 5000 etc. Fastalle Monate eine Ziehung.

Ed. Baumgartner, Coiffeur, Luzern.

Tonhalle Zürich. 16. Februar 1907.

29

An der Son Tanzfest auf Tah

Dekoration: Guiavenwald in Blüte. Der machtvolle Urbaum mit den Wurzelblumen. Am Gestade. Wohlriechender Wasserfall. Vor den Bambushütten. Flüsternde Eingeborne. Die Nähe des Löwen. Das Einhorn im Schweigen des Waldes. Die blauen Berge von Tahiti in der Ferne; die grünen in der Nähe. Klingende Otu-Säulen. Der grosse Tempel Itu Hoto's. Die Speise-Opferbank Helbi-Lingi's.

Das Einhorn im Schweigen des Waldes. Die blauen Berge von Tahiti in der Ferne; die grünen in der Nähe. Klingende Otu-Säulen. Der grosse Tempel Itu Hoto's. Die Speise-Opferbank Helbi-Lingi's.

Das ruhsame Papetee. Der schweizerischen Kolonie Verwaltungssitz. Die Wandelhallen des Gouvernementshauses. Das Sommerhaus Seiner Excellenz Emil Baggenstoss aus Beinwyl. Die sonnenbestrahlte Rhede. Perlenfischer. Eidgenössisches Panzer-Schlachtschiff Forrer I. unter Volldampf. Achtundneunzig Geschütze. Neunhundert Mann. Drei Admirale. Fünfzehn Unterseeboote. Die gesamte urschweizerische Handelsmarine unter Segel. Leuchturm mit Spiegelfeuer. Schilfpalast der Königin Pomare. Krahn zum Aufwinden der fremden Gesandten. Vereinigte Hotels von Papetee. Alles unter der Sonne.

Albis-Gu-Hiti. Grüner Schiessplatz. Grüne Schützenhecken. Grüne Schützenecken. Grünes Schiessen (geräuschlos).

Musik des Tanzfestes: Die Konstanzer auf der Fahrt nach Yokohama: Extra-Urlaub zur Begrüssung der schweizerischen Kriegsflotte. Der "Mutige" Leonhardt im Guiavenwald, Pomarens Leibkapelle. Die Blechmusik Papetee.

Preise: Mit Bewilligung des schweizerischen Gouverneurs wird die Königin Pomare am Tanzfest die ihr angenehmsten Erscheinungen auszeichnen. Die Goldminen ihres Landes gestatten ihr, in geprägtem Golde auszusetzen einen Gesamtbetrag von 30 Golddukaten (Fr. 600. — Schweizerwährung). Die kluge Königin ist nicht willens, das Volk abstimmen zu lassen, sondern legt den Entscheid in die Hand weiser Männer der Kunst.

Bekleidung: Die Königin liebt farbige Gewänder vor allem; nach der Art ihrer Insel oder fernerer Reiche. Jedenfalls empfängt sie ausserdem nur Gäste im Gewande der Tropen oder im Kleide der Gesellschaft. Andere lassen die Wächter nicht zu.

Zulass-Karten: Herren Fr. 10. —, Damen Fr. 6. —, Studierende Fr. 5. —, bei den Herren Carl Julius Schmidt am Paradeplatz und Robert Weber am Bellevue, Depositäre der tahitanischen Tabakregie, sowie am Schalter der Tonhalle-Papetee.



Patentschutz **

in allen Ländern angemeidet Verwertungen kostenlos durch das Levaillant Commercial- und Patentbureau, neben dem Gerichts-Gebäude Selnau, Zürich 1.

Coburger 7 Waschmaschinen



für 38 Hand-, Wasser-motoren, Dampf- und elek-trischen Betrieb, Mangeln und Wringer empfiehlt bestens Frau Anna Germann,

Bonnstetten. Vertreterin für die Schweiz.